

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Klosterputz aussen

Für rustikale Strukturen



Anwendungsbereiche

Gebrauchsfertiger, organisch gebundener Deckputz für rustikale Strukturen auf wärmegeämmte sowie konventionelle Fassaden.

Eigenschaften

- Sehr gute Verarbeitung
- Wasserabweisend
- Schlagregendicht
- Wasserdampfdurchlässig
- Spannungsarm
- Sehr hohe Farbtoneauswahl
- Elastisch, flexibel
- Lösemittelfrei
- Filmkonserviert

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000953307
EAN	7630141503608
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Körnung	0-5 mm
Farbe	Naturweiss
Verbrauch	ca. 1 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungswerte. Diese können je nach Untergrund, Wetterbedingungen und Verarbeitung abweichen.
Dichte	ca. 1,6 kg/L

Klosterputz aussen

Für rustikale Strukturen

Materialbasis

- Abgestimmte Zusätze
- Copolymerisat-Dispersion
- Licht- und wetterstabile Pigmente
- Marmorsande
- Mineralische Zuschlagstoffe

Verarbeitungsbedingungen

Die Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur beträgt mind. +5 °C und max. +30 °C (Luft und Untergrund).

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber, fettfrei und tragfähig sein. Ungenügend haftende oder kreibende Altanstriche und Putze sind zu entfernen beziehungsweise abzubürsten und mit einem geeigneten Tiefgrund zu verfestigen. Bei kritischen Untergründen Beratung anfordern. Neuputze müssen ausreichend erhärtet sein.

Untergrund-Vorbehandlung

Auf Grundputzen und normalsaugenden Untergründen ist der GreoPrime Voranstrich Uni zu verwenden. Auf Beton und feinporigen Untergründen empfehlen wir zum Verfestigen den GreoPrime Tiefgrund W. Untergründe mit löslichen Inhaltsstoffen sind mit GreoPrime Sperrgrund W mit Sand zu isolieren.

Verarbeitungshinweis

Die frische Verputzschicht vor Schlagregen, Sonneneinstrahlung, Zugluft und zu schnellem Austrocknen schützen. Im Übrigen gelten die jeweils gültigen Merkblätter des SMGV sowie die SIA-Normen 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten», 118/243 «Verputzte Aussenwärmedämmung» sowie die Norm 243 «Allgemeine Bedingungen für verputzte Aussenwärmedämmung».

Verarbeitung

Das Material ist vor der Verarbeitung mit einem niedertourig laufenden Rührwerk aufzurühren. Eine den Verarbeitungsbedingungen angepasste Viskosität kann durch Zugabe von wenig sauberem Wasser eingestellt werden. Mit rostfreier Stahltraufel in Kornstärke aufziehen und mit Reibscheibe strukturieren. Für die Körnung 0,5 mm gilt: Mit rostfreier Stahltraufel in einer Auftragsstärke von ca. 2 mm aufziehen und mit Traufel, Kelle oder Schwamm strukturieren.

Gefahrenhinweise

Für detaillierte Angaben beachten Sie das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt.

Lagerung

Kühl jedoch frostfrei. In ungeöffnetem Originalgebinde bis 12 Monate haltbar.

Label



Allgemeine Hinweise

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck

Klosterputz aussen

Für rustikale Strukturen

zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt. Es dürfen keine Fremdzusätze beigemischt werden. Alle Konstruktionsdetails sind so auszuführen, dass eine Feuchtigkeitshinterwanderung der Putzschicht ausgeschlossen ist. Dieses Produkt ist filmkonserviert. Nicht im Innenbereich einsetzen. Ein 2-maliger Egalisierungsanstrich mit der Fassadenfarbe GreoColor OptiSilc oder GreoColor OptiTop wird zur zusätzlichen Algen- und Pilzprävention generell empfohlen. Bei Korngrößen < 1.5 mm sind spezielle Massnahmen notwendig. Dazu wenden Sie sich an ihren zuständigen Fachberater oder an das technische Beratungsteam der Greutol AG.